

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 299

Donnerstag, 2. Juli 2009

DAS PARLAMENT



Heute zu Besuch in der Demokratiewerkstatt die 4B der Evangelische VS Wien Leopoldstadt und Herr Dieter Brosz!

PARLAMENT ... ENDLICH ERKLÄRT?



Larissa (10), Simon (10), Markus (9)

Was ist das Parlament? Wofür braucht man das Parlament? Welche Aufgaben hat es? Hat es immer schon ein Parlament gegeben?

Das Parlament ist eine Einrichtung in der Gesetze erarbeitet werden. Man braucht das Parlament um Gesetze zu erstellen. Die Politiker brauchen dafür ein Gebäude, wo sie sich treffen können und genug Platz und Ruhe zum Arbeiten haben. Im Parlament werden auch Finanz- und Steuergesetze beschlossen. Es ist auch dazu da um Anliegen des Volkes zu behandeln. Das erste allgemeine Wahlrecht für Männer gibt es seit 1907, davor durften nur sehr reiche Leute wählen. Und seit 1918 dürfen auch Frauen wählen.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

ABGEORDNETE

Bist du 19, dann kannst auch du Abgeordneter werden.



Clemens (11), Kathi (10), Max (9), Deniz (10)

In einem Staat können politische Entscheidungen nicht von allen Menschen gleichzeitig gefällt werden. Deshalb gibt es Abgeordnete. Man nennt Abgeordnete auch Volksvertreter. Abgeordnete stimmen über die Gesetze ab. Eigentlich kann jeder über 19 Jahren, der sich für Politik interessiert, Abgeordneter oder Abgeordnete werden. Dafür muss er oder sie auf einer Liste stehen, von der dann entsprechend der Stärke der Parteien Abgeordnete in den Nationalrat geschickt werden. Abgeordnete können aus allen möglichen Berufen kommen. Sie informieren sich über Medien, Internet und direkte Gespräche.

Uns hat das Gespräch mit Herrn Dieter Brosz sehr gut gefallen.

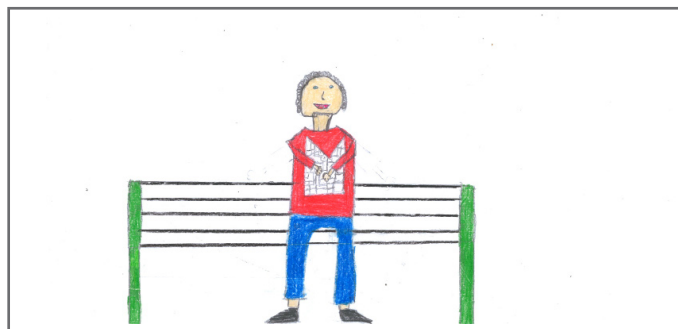
IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt mit ParlamentarierInnen**

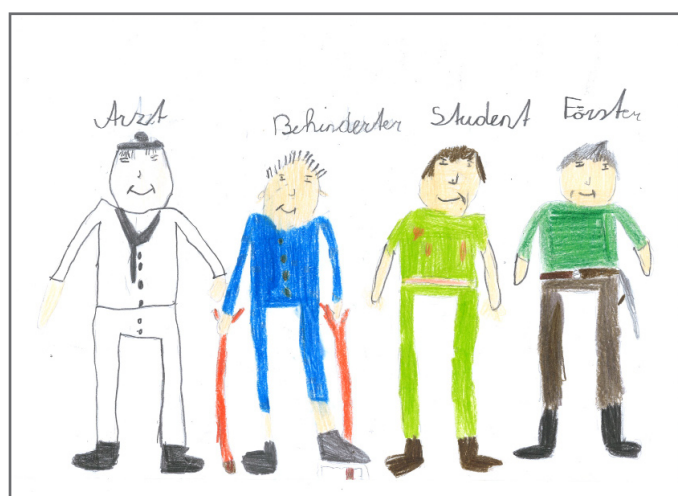


REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4B, Evang.VS Wien Leopoldstadt, 1020 Wien
Buranich Larissa, Canakli Deniz, Golachowski Linda
Gotschacher Lukas, Holzfeind Katrin, Jakauby Belinda
Jancik Clemens, Kowald Simon, Maitz Maximilian
Moser Markus, Neumeister Florian, Portschy Ilco
Puchtl Isabelle, Resch Benedikt, Slavicky Ruth
Strohmaier Katharina, Szauter Ines, Wistermeyer Stefan



Abgeordneter, der Zeitung liest, gezeichnet von Deniz.



Mögliche Abgeordnete aus verschiedenen Berufen und Bereichen, gezeichnet von Kathi.



Wir im Interview mit Herrn Dieter Brosz von den Grünen.



PARTEIEN

Wir haben einen Politiker, Herrn Dieter Brosz, zum Thema „Parteien“ befragt.

Was ist eine Partei?

Eine Partei ist eine Gruppe von Menschen, die eine bestimmte Meinung zu bestimmten Regeln haben. Sie setzen sich gemeinsam für bestimmte Themen ein. Sie arbeiten im Parlament oder im Landtag.

Wofür gibt es Parteien?

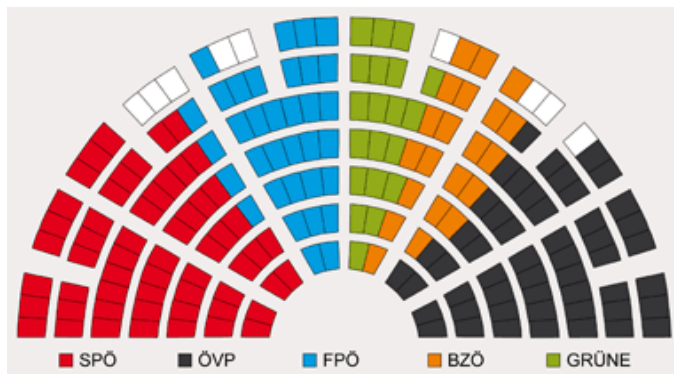
Parteien sind dafür da, dass BürgerInnen zwischen Gruppen wählen können, welche verschiedene Meinungen und Einstellungen haben.

Was machen Parteien?

Sie setzen sich für bestimmte Themen ein.

Welche Aufgaben haben sie?

Sie treten bei den Wahlen an und machen Wahlwerbung für ihre Partei. Jede Partei hat ihre eigenen Projekte.



Sitzordnung der Parteien im Parlament

Quelle: www.parlament.gv.at

DER NATIONALRAT

Wenn ihr etwas über den Nationalrat und seinen leitenden Personen erfahren wollt, seid ihr hier richtig!

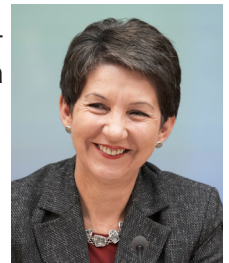
Das Parlament besteht aus zwei Kammern: dem Bundesrat und dem Nationalrat.

Im Nationalrat arbeiten 183 Abgeordnete, sie stimmen über Gesetze ab. Wer aber leitet sie?

Welche Aufgaben hat der Leiter oder die Leiterin? Das wollen wir euch jetzt erklären!

Wie ihr seht, ist der Leiter weiblich. Sie leitet Sitzungen und Veranstaltungen. Außerdem ist sie Vertreterin des Parlamentes.

Richtig! Unsere Nationalratspräsidentin heißt Frau Mag. Barbara Prammer! Und das ist sie:



Frau Mag. Barbara Prammer
Nationalratspräsidentin

Wir haben Herrn Dieter Brosz interviewt.

Als wir ihn fragten, ob er öfters mit Frau Mag. Barbara Prammer zusammen arbeitet, sagte er: „Ja, verschieden. Im Büro der Nationalratspräsidentin findet einmal im Monat eine Präsidiale statt, das ist ein Treffen der Chefs.“

Für Herrn Dieter Brosz ist der Umweltschutz der wichtigste Bereich, danach kommt der Schulbereich.

Wir hoffen ihr wisst jetzt bescheid!



Ruth (10), Ines (10), Stefan (9), Lukas(9)



Isabelle (10), Katrin (10), Florian (10)

MINISTER

Wisst ihr schon, was Minister sind?



Linda (10), Belinda (9), Nico(10), Benedikt (9);



Das sind die Ressorts

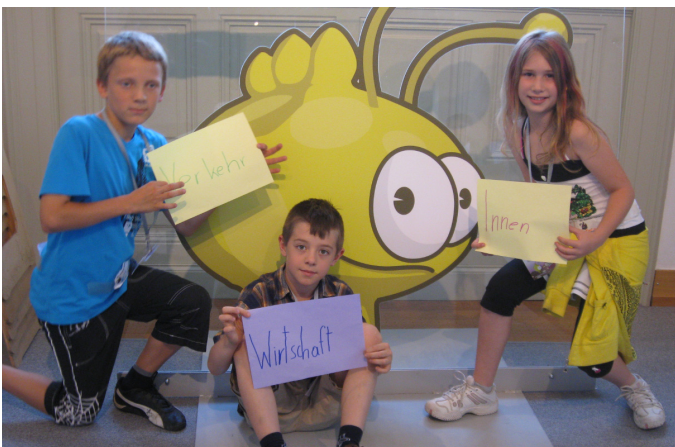
Heute haben wir Dieter Brosz interviewt. Er ist ein Politiker und Abgeordneter im Parlament.

Minister sind Politiker, die im Parlament arbeiten. Sie sind Mitglieder der Regierung. Minister sind verantwortlich für die Ressorts. Ein Ressort ist ein Ministerium, das für bestimmte Aufgaben verantwortlich ist.

Es gibt 13 Ministerien, z.B. für Gesundheit, Verkehr, Finanz, Innen, Frauen, Wissenschaft.

Nach der Wahl werden die Minister vom Bundeskanzler ausgewählt.

Dieter Brosz würde gerne ein Sportminister sein. Als Minister würde er versuchen, dass man die Sportplätze immer öffnet und nicht nur während der Schulzeiten und dass die Schulen mehr Turnstunden haben. Herr Brosz betreibt viele Sportarten (Tennis, Fußball, Schwimmen, Laufen und Radfahren).



Ein Minister ist für ein Ressort zuständig



Die 4B mit Hr. Brosz

Uns hat die Demokratiewerkstatt sehr gut gefallen, weil wir eine eigene Zeitung gestalten durften.
Das Interview mit Herrn Brosz hat uns viel Spaß gemacht!